Mit einer Zuwendung den Naturschutz im Ries fördern

Ehemaliger Steinbruch Bollstadt

Die Stiftungen möchten allen naturverbundenen Menschen die Möglichkeit geben, sich zu Lebzeiten oder durch Testament für den Naturschutz im Ries finanziell zu engagieren.

Gerne stehen wir Ihnen – oder ein Notar – zu einem vertraulichen Informationsgespräch zur Verfügung.

Kontakt

riesnatur@t-online.de
www.riesnatur.de/stiftungen

Mit der Rieser Naturstiftung die Natur sichern

Tiefental und Albuch (Hürnheim/Schmähingen)

Herausgeber: Rieser Naturstiftung
Fotos: J. Ruf, K. Kroepelin, H. Källner, U. Dolzer, Foto Finck Medientechnik

www.riesnatur.de/stiftungen

Stiften Sie mit!

www.riesnatur.de/stiftungen

Die Rieser Naturstiftung

Die Rieser Naturstiftung gibt es seit 2004. Sie ist als gemeinnützig anerkannt.

Schafbeweidung am westlichen Riesrand (Kapf bei Trochtelfingen)

Sinn und Zweck

Der Erhalt unserer Rieser Natur verursacht einen hohen Kostenaufwand für die Pflege und die nachhaltige Entwicklung der naturnahen Lebensräume und des einmaligen Landschaftsbildes.

Die Arbeit der Stiftung wird aus den jährlichen Erträgen des Stiftungsvermögens und aus Spenden bestritten. Das Stiftungsvermögen selbst bleibt auf Dauer erhalten.

Aufgaben

Die Stiftung wird nicht selbst aktiv, sondern fördert durch Zuschüsse die Arbeit der heimischen Vereine bei der:

- Pflege von Feuchtgebieten
- Pflege von Wacholderheiden
- Pflege von Ackerwildkrautstandorten

Die Tochterstiftungen

Die Rieser Naturstiftung verwaltet folgende Treuhandstiftungen:

Dr. Hans Mattern-Stiftung
(früher Rieser Heidepflegestiftung):
Förderung des Lebensraumes Magerrasen

Küchenschellen am Goldberg

Gerda Schupp-Schied- und Hansjörg Schupp-Stiftung:
Förderung von Natur und Landschaftspflege im Raum Appetshofen – Lierheim

Ries-Mehlbeere am Sabelberg (Kleinsorheim/Ziswingen)